

## Protokoll

über die 4. Sitzung des Bauausschusses der Stadt Zeven am Donnerstag, dem 30.03.2017, 15:00 Uhr, Rathaus Zeven, kl. Sitzungssaal (Bühne).

### Anwesend:

#### Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzender Dr. Thomas Kalkau

#### Ausschussmitglieder

Ratsfrau Angela van Beek Vertretung für Herrn  
Thomas Meyer

Ratsfrau Elke Brandes

Ratsfrau Claudia Oetinger

Ratsherr Manfred Poburski

Ratsherr Rudolf Roose

Ratsherr Michael Solty

Ratsherr Detlef Tiedemann

ab 16.20 Uhr  
Vertretung für Herrn  
Michael Solty bis  
16.20 Uhr

Ratsherr Joachim Tietjen

Ratsherr Jan Tobias Wendelken

#### Hinzugewählte/r

Herr Holger Bosse

Herr Peter Grün

#### Allgemeine Stellvertreterin

erste Samtgemeinde- Irene Körner  
rätin

#### Verwaltung

Fachbereichsleiter Günter Neß

SGAR Gudrun Polter

Anwärtlerin Pauline Viebrock

Protokollführerin Ute Kunze

ab TOP 8

ab TOP 8

#### Gäste

Herr Matthias Diercks, PGN Rotenburg/W. TOP 5 und 8a

Herr Ingo Junge TOP 8a

Herr Klaus Junge TOP 8a

Herr Kalt, Spkrs. ROW-BRV TOP 8a

Herr Lohreit, Instara Bremen TOP 4

Herr Ratajczak, Spkrs. ROW-BRV TOP 8a

### Abwesend:

#### Ausschussmitglieder

Ratsherr Thomas Meyer

#### Verwaltung

Herr Andreas Tibke

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Dr. Kalkau eröffnet die Sitzung um 15.00 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Herr Neß teilt mit, dass TOP 6 „Abrundungssatzung Wistedt“ von der Tagesordnung abgesetzt werden muss. Des Weiteren wird die Behandlung des TOP 5 vorgezogen.

Mit dieser Änderung wird die Tagesordnung und die Beschlussfassung über die Behandlung der TOP 8 - 10 in nichtöffentlicher Sitzung einstimmig festgestellt.

3. Bericht

a) Herr Neß informiert in Sachen SuedLink über die Informationsveranstaltung in Walsrode bezüglich des Trassenverlaufes und zeigt die Bereiche anhand eines Planes. Heeslingen ist im westlichen Bereich betroffen.

Am 08. Mai 2017 erfolgt die Antragskonferenz für die Bundesfachplanung. Sobald der Vorzugstrassenkorridor herausgearbeitet ist, erfolgt das Planfeststellungsverfahren. Insgesamt ist mit einem Verfahrenszeitraum von ca. 4 Jahren zu rechnen.

Bauausschuss Stadt am 30. März 2017 - TOP 3. Bericht, 4.0, 4.1

b) Bezüglich des Ausbaues der Schul-Bushaltestelle in der Scheeßeler Straße informiert Herr Neß die Ausschussmitglieder über den derzeitigen Planungsstand.

Es ist u. a. ein barrierefreier Ausbau geplant. Der erforderliche Projektbeschluss wird jetzt herbeigeführt. Die Kosten der Maßnahme werden sich auf ca. 250.000 € belaufen. Ein Förderantrag ist gestellt.

Maßnahmenbeginn ist für Anfang September 2017 geplant.

Bauausschuss Stadt am 30. März 2017 - TOP 3. Bericht, GM, 4.1, 4.12

c) Herr Neß berichtet, dass seitens des Landkreises Rotenburg (W.) schriftlich mitgeteilt worden ist, dass der Breitbandausbau dieses Jahr weitergeführt wird und stellt die verschiedenen Bereiche vor.

Bauausschuss Stadt am 30. März 2017 - TOP 3. Bericht, 4.1, 4.11, 02

4. Bauleitplanung, B-Plan Nr. 90 „Auf den Ackern“, Ortsteil Brauel

Bezugnehmend auf die Vorlage Z/057/2016-21 geht Herr Neß eingangs kurz auf die Behandlung in der letzten Sitzung ein und teilt mit, dass ein Schreiben der Anlieger hinsichtlich des F-Planes und des B-Planes vorliegt, das jedoch in der Sitzung nicht behandelt wird.

Anschließend erläutert Herr Lohreit, Instara, den neuen Planentwurf und stellt die Änderungen vor. Der Bereich ist jetzt in WA 1 und WA 2 aufgeteilt worden. WA 1 lässt Einzelhaus-, WA 2 Doppelhausbebauung zu. Die Mindestgrundstücksgröße beträgt 700 qm für Einzelhaus- und 400 qm für Doppelhäuser je Doppelhaushälfte, wobei jeweils lediglich max. 2 Wohneinheiten zugelassen sind. Die Dachneigung wurde angepasst, Flachdächer sind nicht erlaubt.

Die frühzeitige Bürger- und Trägerbeteiligung hat zwischenzeitlich stattgefunden. Die daraus vorliegenden Anregungen werden ausführlich behandelt.

Auftretende Fragen der Ausschussmitglieder beantwortet Herr Lohreit ausführlich.

Ratsfrau Oetinger beantragt, bei der Einzäunung die Festsetzung von 0,80 m auf 1,00 m zu erhöhen.

**Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen.**

Anschließend empfiehlt der Bauausschuss **einstimmig** folgende Beschlussfassung:

Der Verwaltungsausschuss beschließt, für den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 90 „Auf den Ackern“ im Ortsteil Brauel die in der Sitzung festgelegten Festsetzungen und örtlichen Bauvorschriften aufzunehmen.

Er beschließt die öffentliche Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes Nr. 90 „Auf den Ackern“, Ortsteil Brauel gem. § 3 Abs. 2 BauGB bei gleichzeitiger Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB.

Die Unterlagen sind in Mandatos eingestellt.

Bauausschuss Stadt am 30. März 2017 - Vorlage Z/057/2016-21, 4.1

5. Bauleitplanung, B-Plan Nr. 91 "Westlich Bahnhofstraße"

Herr Neß erläutert eingangs die Vorlage Z/048/2016-21/1.

Anschließend informiert Herr Diercks, PGN, über die eingearbeiteten Änderungen, u. a. Verschiebung der Baugrenze und beantwortet auftretende Fragen der Ausschussmitglieder.

Der Bauausschuss empfiehlt **einstimmig** folgende Beschlussfassung:

Der Verwaltungsausschuss schließt sich der Behandlung der Anregungen und Bedenken aus den Beteiligungsverfahren im Bauausschuss an und beschließt die erneute Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes Nr. 91 „Westlich Bahnhofstraße“ mit Begründung. Hierbei können die Stellungnahmen nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen abgegeben werden. Die Auslegungsfrist wird auf 14 Tage verkürzt.

Gleichzeitig wird nochmals das Verfahren nach § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt, wobei auch hier die Frist auf 14 Tage verkürzt wird und eine Äußerung lediglich zu den geänderten oder ergänzten Teilen möglich ist.

Die Unterlagen sind in Mandatos eingestellt.

Bauausschuss Stadt am 30. März 2017 - Vorlage Z/048/2016-21/1, 4.1

6. Anfragen

Keine.

Ende der Sitzung: 17.35 Uhr

Dr. Thomas Kalkau  
Vorsitzender

Irene Körner  
Stadtdirektorin i. V.

Ute Kunze  
Protokollführerin